

Wiesbadener Tagblatt.

No. 302, Donnerstag den 24. December 1863.

Bekanntmachung.

Freitag den 22. Januar 1864, Nachmittags 3 Uhr, werden die zur Concursmasse des Conrad Mahr von Wiesbaden gehörigen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen, in der Röderstraße zwischen Conrad Berner und Georg Lendle belegenen Wohnhause nebst Seitenbau, Hofraum und Garten dabei, in dem Rathhause dahier öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 21. December 1863. Herzogl. Landoberschultheiserei.
51 Westerbürg.

Bekanntmachung.

Montag den 28. d. M. Nachmittags 3 Uhr lassen Karl Wilhelm Hofmann jun Eheleute dahier

- 1) No. 4004 des Stockbuchs 53 Ruthen 78 Schuhe Acker mitten auf dem Mosbacher Berg zw. Paul Rühl und Friedrich Adam Dörr, gibt 29 $\frac{1}{2}$ fr. Zehntannuität;
- 2) No. 4005 des Stockbuchs 44 Ruthen 84 Schuhe Acker im Schwalbenschwanz zw. Michael Fussingers Erben und Heinrich Wintermeyer, gibt 24 $\frac{3}{4}$ fr. Zehntannuität, und
- 3) 86 Ruthen 55 Schuhe Acker „Hammersthal“ 5r Gewann zw. Heinrich Heus und Georg Thon, No. 566 des Zumessungs-Protokolles, in dem hiesigen Rathhause versteigern.

Wiesbaden, den 19. December 1863. Der Bürgermeister-Adjunkt.
18452 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 28. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, lassen Frau Mezger Georg Jacob Diener Wittve und deren Tochter Frau Gustav Röder Wittve dahier

- 1) ihr dreistöckiges Wohnhaus mit Zubehör in der Mezgergasse dahier zw. Gottfried Glaser Wittve und Anton Steub, No. 2179 des Stockbuchs;
 - 2) No. 2182 des Stockbuchs 59 Ruthen 68 Schuhe Acker vor dem Kirschbaum auf dem Dogheimer Weg zwischen Christian Schlichters Erben und Gottfried Seib;
 - 3) No. 2185 des Stockbuchs 66 Ruthen 12 Schuhe Acker im Rosenfeld zwischen dem evangelischen Verein und den Aufstößern und
 - 4) No. 2187 des Stockbuchs 38 Ruthen 90 Schuhe Wiese im Nerothal zwischen Heinrich Schaack's Erben und Karl Christmann jun.
- in dem hiesigen Rathhause unter günstigen Bedingungen versteigern und soll bei annehmbaren Geboten die Genehmigung sogleich ertheilt werden.

Wiesbaden, den 19. December 1863. Der Bürgermeister-Adjunkt.
18453 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 28. d. M., Nachmittags 3 Uhr, lassen Carl Schwärzel Eheleute dahier:

- 1) No. 7676 des Stockbuchs 29 Ruthen 46 Schuhe Acker hinten auf'm Aigelberg zw. Philipp Schaack und Wilhelm Riffels Wittve;
- 2) No. 7677 des Stockbuchs 46 Ruthen 32 Schuhe Acker hinten auf'm Aigelberg zw. Arnold Wachenheimer und Georg David Schmidt;
- 3) No. 6679 des Stockbuchs 12 Ruthen 35 Schuhe Acker in der Aue zw. Philipp Beck und Conrad Heus;
- 4) 16 Ruthen 97 Schuhe Acker „Seeroben“ 2ter Gewann, zw. Paul Mühl und Joh. Peter Seiler, No. 204 des Zumeßungs-Protokolls und
- 5) 35 Ruthen 47 Schuhe Acker „Ueberhoben“ 4ter Gewann, zw. einem Weg und dem Centralstudienfonds, No. 230 des Zumeßungs-Protokolls,

in dem hiesigen Rathhause versteigern.
Wiesbaden, den 19. Dezember 1863. Der Bürgermeister-Adjunkt.
18454 Courlin.

Holzversteigerung.

Montag den 28. d. Mts., Morgens 10 Uhr anfangend, wird im Niederfeelbacher Gemeindewald, Distrikt Niedersfeld, an guter Abfahrt folgendes Gehölz versteigert:

- | | |
|-------|---------------------------------|
| 641 | Kieferne Stämme von 3279 Ebstß, |
| 1439 | Gerüsthölzer von 2121 Ebstß, |
| 29 | Klafter kiefernes Prügelholz, |
| 75 | Stück kieferne Wellen und |
| 167/2 | Klafter kiefernes Stockholz. |

Niederfeelbach, den 8. December 1863.
17935 Koch, Bürgermeister.

Diejenigen, welche noch Ackerpacht an mich schulden, werden ersucht, denselben zu entrichten.

Peter Seiler, 18574

Alle Diejenigen, welche rechtmäßige Forderungen an die Wittve Georg Haack, Geisbergweg 16, zu machen haben, werden gebeten, solche bis längstens den 28. Dezember 1863 bei W. Haack, Webergasse 5, einzureichen, da spätere Reklamationen keine Berücksichtigung finden.

Wiesbaden, den 19. Dezember 1863. 18413

Von dem Vorstande der Gesellschaft „Sprudel“ sind uns als Ertrag aus einer gestern Abend zum Vortheile der Blindenanstalt veranstalteten Verloosung 40 fl. 5 kr. 2 hll. übermittelt worden, was wir mit herzlichem Danke bescheinigen.

Wiesbaden, den 22. Dezember 1863.

126 Für den Vorstand der Blinden-Anstalt
der Vorsizende v. Gager n.

Als Christgeschenke für die Anstalt haben wir ferner; von N. N. F. A. 6 fl. mit dem Motto: „Auch der Blinde, der arme Blinde freue sich in dem Herrn, der gekommen ist, als sein Licht und sein Leben“; von W. in Bibrich 2 fl.; von Frau Sch. . . . 3 fl.; von Hrn. G. . . . 1 fl. 45 kr.; von Hrn. Landwirth Fr. N. . . . 1 2 fl. 42 kr.; von den Frlns. v. W. . . . ä eine Quantität Baumconfekt; von Hrn. Buchhändler H. . . . 6 biblische Bücher in Hochdruck für die Zöglinge; von Frau Louise N. . . . 3 wollene Käppchen, 2 Paar wollene Unterärmel und ein Tüchchen — innigst zu verdanken.

Wiesbaden, den 22. Decbr. 1863. Der Oberhausvater der
126 Blinden-Anstalt v. Gager n.

Zur Christbescherung im Rettungshause ist ferner noch eingegangen: Von Ungenannt 1 fl., Hr. Ad. K. 2 fl. 42 kr., aus den Missionskränzen der Fr. S. W. 7 fl., Fr. E. H. 1 fl., Ungenannt 1 fl., Fr. Stadtr. Weil 1 fl. 30 kr., Fr. Gräfin v. Rechtern 3 fl. 30 kr., Fr. Fearon 3 fl., Fr. Liedner 2 fl., Hr. Lehrer Mackel zu Eoden bei seinen Schülern gesammelt 42 kr. und von Ungenannt daselbst 30 kr., Fr. V. Ziemlich 4 fl., Fr. H. G. 3 fl. 30 kr., Fr. Dr. Fricke 1 fl. 45 kr., Fr. G. R. N. D. 1 fl. 30 kr., Fr. Münzmeist. Zollmann 2 fl., Fr. Est. St. 1 fl., Dr. 1 fl., Fr. Direct. Thomä 1 fl. 45 kr., Ungen. 24 kr., N. N. 3 fl. 30 kr., Ungenannt 1 fl., Ungenannt 1 fl., Fr. N. Dresler 2 fl., Fr. Flic zu Eberbach 1 fl., Ungenannt (mit dem Motto: Ich will dich nicht vergessen noch versäumen"), 1 fl.

Von Hrn. Wibel 6 Halstücher und 10 Rechentafeln; aus dem Missionskränzchen der Fr. S. W. 2 Schürzen, eine Kapuze und 1 $\frac{3}{4}$ Pfund Wollengarn, Fr. L. M. 3 Schürzen und Bilder, Fr. Rentner Bezerich 4 $\frac{1}{2}$ Ellen Zeug, Ungenannt 12 Würste, Ungenannt 2 Halstücher, Fr. N. Dresler Zeug zu einer Weste, Fr. Münzmeist. Zollmann 8 $\frac{1}{2}$ Buch Schreibpapier, Fr. Buchbinder Beck 24 Schreibhefte.

Herzlichen Dank und Gottes Segen für alle diese Gaben!

Die Bescherung findet statt am ersten heil. Christtage, Abends gegen 5 Uhr; zur Theilnahme dabei ladet auf's freundlichste ein

127. der Hausvater J. D. Pfeifer.

Zu verkaufen

eine große Parthie Christoffelwaaren, bestehend in:

Vorleg-, Rahm-, Ess-, Dessert- und Kaffeelöffeln und Gabeln in verschiedener Größe

in dem Möbelmagazine Kirchgasse 17.

32

C. Leyendecker.

Britannia-Metall: Kaffee-, Thee-, Milch-
kannen u. Zuckerdosen; versilberte Löffel
u. Gabeln (orfèvrerie Christoffel); Thee-
bretter u. Brodkörbe in reicher Auswahl
bei **Fr. Knauer,**

18070

Neugasse 9.

Für Christbaum-Verloolungen.

Eine große Auswahl neuer **Rippfächer**, sowie sehr viele andere Geschenke, welche sich sehr gut für Christbaum-Geschenke eignen, empfehle hiermit besonders den hiesigen geschlossenen Vereinen.

M. Stillger, Säuerergasse 18. 18588

Eine große Parthie verschiedener Brochen, die früher 1 fl. bis 1 fl. 30 kr. gekostet haben, werden jetzt, um damit aufzuräumen, zu 18 kr. per Stück verkauft neue Colonnade 36.

17061

Es sind **Kleiderschränke, Küchenschränke, Kommoden** und sonstige Möbel billig zu haben bei **L. Braun, Schreiner,**

18183

zu Castel an der Eisenbahnstraße No. 206.

0281

110 **Photographie- und Zeichenalbum, Schreibmappen, Necessaires, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Farbenkasten, Bilderbücher und Bilderbogen, Reißzeuge, Etuis mit farbigen Stiften, Notizbücher, Photographien, Zeichenvorlagen, Photographierahmen, Goldleisten u. s. w. zu billigsten Preisen bei C. Reitz, Buchbinder, Mühlgasse 11. 18587**

Die ausgedehnte höchst reichhaltige **deutsche** Abtheilung unserer

Leihbibliothek

vermehrten wir fortwährend mit den neuesten und hervorragendsten Erscheinungen, sowohl aus dem Felde der **besseren Roman-Literatur**, als auch aus dem Gebiete der **Reisen, Memoiren, Biographien** &c. &c. und tragen besonderen Wünschen stets mit Vergnügen Rechnung.

Ueber die Nummern **12,808—13,186**, Anschaffungen des laufenden Jahres enthaltend, ist ein neues Verzeichniß unlängst im Druck erschienen.

Buchhandlung von Jurany & Hensel,
113 Langgasse 43.

Neu angekommen.

Photographie-Album für Kinder
von 18 fr. an per Stück, sowie andere sehr billige Sorten bei
Andreas Flocker, 17 Webergasse. 9

Böhmische Glas-Basen

in den allerneuesten Mustern von verschiedener Größe, sowie eine Sendung weißes Kristall mit Eckenschliff, worunter namentlich sehr schöne Punschgläser, Weinkelche, Biergläser mit Glas- und Porzellandeckel sind dieser Tage angekommen und von heute an zum Verkaufe ausgestellt.

M. Stillger, Häfnergasse 18. 18588

Eine Parthie ächtes **Cölnischwasser** habe ich wieder erhalten u. verkaufe dasselbe, um schnell aufzuräumen die Flasche zu 24 fr. Für die **Rechttheit** wird garantirt.

Carl Bonacina,

neue Colonnade 36. 18527

Stearin-Kerzen

en gros & en detail, vorzüglichster Qualität, Kirchgasse 17.

32

C. Loyendocker,

Moritzstraße 9, im Hinterhaus, ist eine eichene polirte **Kinderbettstelle** und eine **Chatulle**, zu einem Weihnachtsgeschenk passend, billig zu verk. 18590

Soeben wieder eingetroffen

Portemonnaie-Kalender pro 1864.

SS081

A. H. H. A.

Preis 6 Fr.

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse 27.

Wir beabsichtigen dahier einen belletristischen

Bücher-Lese-Berein

und einen

Journal-Zirkel

Uns Leben zu rufen und sollen diese beiden Institute mit Beginn des nächsten Jahres ihren Anfang nehmen.

Im **Bücher-Lese-Berein** werden die neuesten und hervorragendsten Erscheinungen der Literatur — sowohl Romane, als auch interessante Reisebeschreibungen, Memoiren, Biographien und Briefe berühmter Persönlichkeiten — zur Circulation kommen und werden die Mitglieder stets gleichzeitig 4 Bände erhalten, welche nach Ablauf von je 14 Tagen gegen vier andere Bände in der Wohnung der Abonnenten umgetauscht werden. Das jährliche Beitragsgeld, vom Tage des Eintritts an gerechnet, ist auf 8 fl. festgestellt.

Der **Journal-Zirkel** wird folgende Zeitschriften umfassen: Blätter für literar. Unterhaltung. — Prutz, deutsches Museum. — Magazin für die Literatur des Auslandes. — Petermann's geograph. Mittheilungen. — Grenzboten. — Westermann's illust. deutsche Monatshefte. — Illustrierte Zeitung. — Ueber Land und Meer. — Illustr. Familienbuch der Rhod. — Europa. — Unterhaltungen am häuslichen Herd.

Bei der Wahl dieser Zeitschriften haben wir sowohl auf Blätter zur Unterhaltung, als auch auf solche zur Belehrung und Anregung Rücksicht genommen. — Die Journale kommen zweimal wöchentlich zum Umtausch und berechnet sich das Abonnement jährlich auf 5 fl. 24 kr.

Nähere Angaben über beide Institute sind aus dem Circulare zu ersehen, das in der unterzeichneten Buchhandlung in Empfang genommen werden kann.

Feller & Gecks,

Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung,
in Wiesbaden, Langgasse 49.

17427

Eine große Quantität Photoaraphien-Albums werden zu bedeutend ermäßigten Preisen verkauft bei

C. Schellenberg,
Goldgasse, Ecke des Grabens.

17817

Göttinger Wurst

a. d. Fabrik von J. D. Kestner empfiehlt

A. Herber. 18623

Ämtliches Zeugniß.

Aus Anlaß der in Hettstädt aufgetretenen Trichinenkrankheit, welche durch den Genuß von Fleisch und Wurst von dort geschlachteten ungarischen Schweinen hervorgerufen wurde, bescheinigt das unterzeichnete Herzogl. Physik. dem Wurstfabrikanten, Herrn

Johann Daniel Kestner senior,

Hauptstraße No. 35/26

zu Waltershausen, im Herzogthum Gotha, zur Beruhigung seiner geehrten Kunden, daß

- 1) Ungarische Schweine in genannter Fabrik nicht geschlachtet werden, sondern bloß gut gemästete gesunde Landschweine;
- 2) daß, trotzdem die Gesellen des Hrn. Kestner während der Wurstbereitung viel rohes Schweinefleisch essen, sich dieselben der besten Gesundheit erfreuen;
- 3) daß Herr Kestner sofort nach Bekanntwerden der Vorfälle in Hettstädt jedes geschlachtete Schwein mikroskopisch untersuchen ließ und dieß auch fernerhin zu thun sich verpflichtete;
- 4) daß sich aus den seitherigen Untersuchungen alle in genannter Fabrik geschlachteten Schweine als völlig trichinenfrei erwiesen.

Es können daher die aus der Wurstfabrik des Hrn. Joh. Daniel Kestner sen. hervorgehenden Fabrikate Jedermann als vollkommen gesund empfohlen werden.

Waltershausen, den 2. Dezember 1863.

(L. S.)

Dr. C. Polaok, Physikus.

Vorstehendes wird beglaubigt.

Waltershausen, den 2. Dezember 1863.

(L. S.) Der Stadtrath.

E. Brehm, im Auftrag.

Große Hamburger Ochsenzungen

billigt bei

Chr. Nibel Wwe. 18579

Beste englische Austern

frischester Qualität

in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{16}$ und $\frac{1}{32}$ Tönnchen treffen täglich ein bei

F. C. Hænlein Sohn in Mainz

17972

am Fischthor.

Rindfleisch

erste Qualität per Pfund zu 12 kr. ist fortwährend zu haben bei

18602

M. Baum, Neugasse 13.

Fettes Hammelfleisch per Pfund 10 kr. ist zu haben bei

Wiesger **Seewald,** Oberwebergasse. 18148

Bei **C. Christmann** ist ein Gartengeländer mit eichenen Pfosten, welches ein Jahr gestanden hat, und 200 Fuß enthält, zu verkaufen, sodann sind bei demselben mehrere Sorten **Wurzelreben** zu haben. 18543

Weihnachts-Ausstellung
 von fertigen und angefangenen **Stickereien**,
 sowie zu **Stickereien** eingerichteten **Festgeschen-**
ken bei **G. Q. Neuendorf**,
 18082 **Kranzplatz.**

Warenlager

bei

18231

Gestricke, filirte und gehäkelte Tücheln und Kragen,
 Rothe und weiße wollene und baumwollene Herrn- und Damenwämse,
 Aermel, Samaschen, Stauchen, Capuzen und Kinderkleidchen,
 Chales, sowohl gestricke, als auch gewobene, und Pariser Long-Chales,
 Hüte, Hutfacons, Tüll, Blonden, Gaze und Steifschächter,
 Nouvautes in Nezen, Garnituren und Bänder,
 Eine große Auswahl in Blumen, Federn und Schuhrosetten,
 Uhrketten, Braceletts, Brochen und Gürtelschnallen,
 Glacehandschuhe, Woll, farbigen Tarlatan und Crep,
 Alle Sorten von Sommer- und Winterstoff-Handschuhen,
 Schleier, Fächis, Barben, Damen- und Herrnbinden,
 Striche, Einfäße, gehäkelte, gestricke und vorgezeichnete Kragen,
 Eis-, Schleier-, Terneaux-, Castor-, Strick- und Stauchen-Wolle,
 Englische Nadeln und alle Sorten Baumwolle,
 Imitirte und ächte Guipur, und leimene Spitzen und Schnurzacken,
 Laufspinnen, Puppengestelle, Nürnberger Lebkuchen, Glaskugeln u. Wachsterzen,
 Filz-, Tuch-, Stramin-, Lasting-, Peluche-, Pelz- u. Lederschuhe u. Stiefel
 empfiehlt zu Weihnachten

G. Bach, Neugasse 11.

Pelzwaaren

neuester Mode in bekannter guter Qualität werden sehr billig verkauft bei

P. J. Dümlich,

14313

Zeit 60, nächst der Post in Frankfurt a. M.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken

empfeht Kapuzen, gehäkelte Tücher, Herrn-Schals und Schälchen, Herrn- und Damen-Binden, Burkin-, halbjeidene und Glace-Handschuhe, Unterhosen und Unterjacken, Rüsche und Neze, gestricke Strümpfe und Socken, Filzschuhe und Gummschuhe, gestricke Kragen, Aermel, Garnituren, Unterröcke, Neglige-Hauben, weiße Kommode- und Tischdecken, Sophaschoner, Korsetten und Krinolinen in schönster Auswahl zur geneigten Abnahme

18529

A. Sebastian, Eck der Gold- u. Metzgergasse.

Alle Arten **Steppereien** werden schnell besorgt, sowie ganze **Ausstat-**
tungen, mit Baumwolle genäht per Elle 2 fr., ditto mit Seide 3 fr. bei
 16983 **W. Hack, Webergasse 5.**

Getragene **Herrn- und Damenkleider** werden fortwährend gekauft
 bei **A. Harzholm, Goldgasse 21. 1001**

Kirchgasse 39, Georg Löw, Kirchgasse 39;
empfiehlt für bevorstehende Festtage folgende Artikel unter Zusicherung reeller
Bedienung, als passende Geschenke:

Eine große Auswahl ächter Wiener Meerschamwaaren unter Garantie:
Stöcke und Pfeifen jeder Art, darunter eine Parthie schöner Waffenstöcke;
Parfümerien, wobei ächtes Eau de Cologne von Jean Maria Farina, ge-
genüber dem Fülchplatz, No. 4;
gute abgelagerte Cigarren und Tabake zu jeden Preisen, darunter eine Sorte
Cigarren, welche das Stück zu 1/2 fr. ablasse.
Kämme, Haarbürsten u. s. w. 18449

18381

**Barometer, Thermometer,
Lorgnetten, Brillen,
Fernröhren, Operngläser,**
bei Optikus **Knaus,**
Langgasse 7. 18346

Fried. Pflug, Uhrmacher,
Langgasse 33, vis-à-vis der Post,



empfiehlt sein Lager in allen Sorten goldenen und silbernen Taschenuhren,
sowie Pariser Pendul, Regulateur, Rahm-, Nacht-, Schwarzwälder, Wecker-
Uhren etc. zu den billigsten Preisen unter langjähriger Garantie. Auch sind einige
getragene silb. und goldene Cylinder- und Anker-Uhren vorhanden. 18538
Getragene Uhren werden zu den höchst möglichen Preisen angenommen.

Für 48 Kreuzer Schwarzwälder Uhren, regulirt
samt Gewicht, dieselben mit Wecker 1 fl. nur bei
Conrad Martin, Uhrenhandlung,
Mainz, Augustinerstraße 59, neu. 18083

Eine große Auswahl **Salmi-Uhrketten** für Herrn
und Damen, die im Tragen dem ächten Gold nicht
nachstehen, sind wieder angekommen bei
16956 **C. Bonacina, neue Colonnade 36.**

**Großes Schublager bei D. Schüttig, Römer-
berg 14. 18503**

Im Königstuhl
aus meiner Kiesgrube kann **Kies** abgeholt werden, per Karren 12 fr.
Wiesbaden, den 21. Dezember 1863. **Carl Ferber,**
18593 **Tünchermeister.**

(Hierbei zwei Beilagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(Beilage zu No. 302)

24. Dec. 1863.

Cäcilien-Verein.

Nächsten Montag Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Generalprobe im Kurssaale. 23

Cäcilien-Verein.

Montag den 28. Dezember 1863 Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr zweites Vereinsconcert im großen Saale des Kurhauses unter gefälliger Mitwirkung der Fräulein von Guttary von der hiesigen Oper, der Fräulein Bertha Schann dahier und des Herrn Borchers von der hiesigen Oper: **Requiem** für Chor und Orchester von Cherubini, **Klavierconcert** in D-moll mit Orchester von Mozart, **Lobgesang** für Orchester, Soli und Chor von Mendelssohn-Bartholdy. — Eintrittskarten à 1 fl. 45 kr. in allen hiesigen Buchhandlungen, bei den Portiers im Kuriaal und Abends an der Kasse. Gallerieplätze à 48 kr. an der Kasse. — Die numerirten Plätze sind für die Kurhausadministration reservirt. Der Eintritt in das Concert ist nur gegen die vom Verein ausgegebenen Karten gestattet. 23

Gesangverein Concordia.

Freitag den 25. d. M., Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr, **Generalprobe** im Vereinslokal. — Auch die unaktiven Mitglieder, welche sich an der Fahrt nach Oberursel am 27. d. Mts. betheiligen wollen, werden ersucht, sich behufs näherer Besprechung in der Generalprobe einzufinden.

Unsere diesjährige **Weihnachtsverloosung** beginnt am ersten Feiertage, Abends um 7 Uhr, im Vereinslokal.

Der Vorstand. 18624

Zur Nachricht.

Die Weihnachtsverloosung des Vereins **Germania** findet eingetretener Hindernisse wegen nicht den zweiten, sondern den ersten Feiertag statt. Die Listen zur Einzeichnung von Loosen werden den ersten Feiertag Vormittags 11 Uhr geschlossen.

Der Vorstand. 18336

Germania.

Am ersten Weihnachtsfeiertag Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr findet die Weihnachtsverloosung obigen Vereines in dem Saale des **Nietherbergs**, verbunden mit einer declamatorisch-musikalischen Abendunterhaltung statt. **Entrée à Person 6 Fr.** Die Listen zur Einzeichnung von Loosen liegen von heute an bei Herrn Kaufmann H. Keppert und in der vormaligen Kennwranz'schen Wirthschaft und auf dem Nietherberg offen. 18336

Kaiser Adolph, Biebrich.

Von Freitag den 25. Dezember an **Salvator-Bier**, 18601

Adolph Scheidel,

Webergasse im Hôtel de Nassau,
zeigt hiermit an, daß sein Lager für

Weihnachts-Verkauf

geordnet und mit den neuesten Toilette-Gegenständen und Galanterie-Waaren, sowohl in Luxus, als auch in praktischen Gegenständen bestehend, ausgestattet ist und empfiehlt es zur geneigten Beachtung.

Seine Kinderpielwaaren
ebenfalls in großer Auswahl.

Ausverkauf

feiner
Bronce- und Eisengußwaaren
zu den Fabrikpreisen im Badhaus zum
Bären, Barterre.

18298

Ph. Schalles.

Louis Krempel, Langgasse 6, 11
empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltiges Lager von allen Sorten

Kinderpielwaaren,
namentlich Pangelleibete Puppen, Puppenkörper und Köpfe; Küchen und Puppenzimmer, Einrichtungen dazu; Tafel- und Kaffeesevice in Zinn und Porzellan; Kaufläden, Kroll- und Schaukelpferde, Pferdeställe, Fuhrwerke, Thiere mit Stimmen, Flinten, Säbel, Trommeln, Trompeten, Armbrust und Scheiben, Festungen, Zinnsoldaten, Gesellschaftsspiele, Taschenspielapparate, Farbkasten, Bilderbogen, Aufstellfächer in Schachteln, Werkzeugkasten und viele andere dergleichen Gegenstände.

Glace-Handschuh-Fabrik

Untere Webergasse 9.

Reichsapfel.

J. Ph. Landsrath.

Nebst meinem Lager aller Arten Handschuhe empfehle ich Alles, was die neueste Mode umfaßt, in Halsbekleidung für Herrn und Damen in englischer, deutscher und französischer Waare: Englische Fantasie-Hüte für Herrn und Kinder. Auch Kappen, Reisebedecken, Plaids, Jagdwesten, Schirme, Foulards, Kragen, Strümpfe, Unterhosen &c., sowie das Neueste in Portefeuillewaaren. 18499

Pelzwaaren

in bekannter vorzüglicher Qualität nach neuester Mode gearbeitet verkaufe zu sehr billigen Preisen; auch halte großes Lager in

Regenschirme und En-tous-cas

in Seide, Halbside und Baumwolle.

Gustav Dämmich in Mainz,

Schuster-gasse 19.

16153

Vormals Peter Dämmich.

Wein Lager in

Bettfedern, Flaumen, Rosshaare, Wolle

in vorzüglich schöner reiner Waare bringe ich nebst allen übrigen in's Bettwaarensach einschlagende Artikel, wie

Bettbarchente, Drilich, Federleine u. dergl.

in empfehlende Erinnerung;

so dann mache bekannt, daß

Sprungfedern, Rosshaar- und Seegrasmatrazen, wie fertige neue **Deckbetten, Plumeaux, Kissen** &c. stets auf Lager sind oder prompt nach Bestellung ausgeführt werden und für reelle Bedienung = Garantie = leiste.

13959

Reinhard Thoma, 11. Marktstraße 11.

Ausgesetzt!

Eine Parthie gestickter **Damenbindchen** à 14 fr., **Mermel** mit gestickten Manschetten à 21 fr., glatte solide **Leinwandtragen** à 18 fr., **Dänische Handschuhe** für 30 fr., sowie eine große Auswahl in **Glacehandschuhe** von 48 fr. an empfiehlt

G. Wallenfels,

Baugasse 37. 18502

Weihnachtslichtchen,

Wachsstöcke, Wagenlichter, Paraffin, Stearinkerzen &c. billigt beherrscht **A. Thilo, Marktstraße 11. 18584**

Thee

in bekannter Qualität und zu allen Preisen, in stets frischer Sendung bei

Jean Geismar,

17887

10. Tannusstraße 10.

A. Quersfeld, Langgasse No. 47,

empfiehlt sein (vormals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehungen und sorgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen.

2271

Thee

in allen Sorten

von J. E. Nonnefeldt in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel,

17579

Webergasse im Hotel de Nassau.

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen bei

G. W. Winter, vorm. August Roth,

16907

Webergasse 5.

Nettig-Bonbons,
Malz-Bonbons,
Drops,

gefüllte Liqueur-Früchte,
Chokolade, Pastillen,

Homöopathische Chokolade,

sowie alle Sorten Gewürz-Chocolade, Cacaopulver, grünen u. schwarzen Thee, worunter der Pecco mit Blüthen sehr zu empfehlen ist u. empfiehlt billigt.

A. Thilo, vorm. J. C. Franken,
Marktstr. 11. 18584

Feinster Vorschuß

per Kumpf 52 fr. bei
18173

Ph. Reuscher,
Eck der Kirchgasse.

Vorzügliche süßige **Kunstbese** in jedem Quantum bei
18352 **Heinrich Müller, Friedrichstraße 30.**

Prachtvolles Festgeschenk!

Frauenbrevier

für Haus und Welt.

Auswahl der besten Stellen aus namhaften Schriftstellern über **Frauen-**
leben und Frauenbildung.

Prachtband mit Goldschnitt 4 fl. 30 kr. — In feinst. Cassian mit versilb.
Doppelschloß 6 fl. 18 kr.

Die Köln. Zeitung sagt: Man kann für Damen nicht leicht ein
passenderes Geschenk wählen. — Mit dem gediegenen Inhalte wett-
eifert die glänzende Ausstattung.

Zu beziehen durch die

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.

Bilderbücher

auf Leinwand gezogen, sogenannte unzerreißbare Bilderbücher, bei
Andreas Flocker. 9

D. Sangiorgio,

alte Colonnade 8,

beehrt sich hiermit die Eröffnung seiner

Weihnachts-Ausstellung

anzuzeigen. Reiche Auswahl und stets das Neueste
in Albums, Herren- und Damen-Necessaires, Ball-
fächer, Gürteltäschchen, Portemonnaies und Ci-
garren-Stuis, Chatullen, Thee-, Cigarren- und
Handschuh-Kästchen, Cigarrenspitzen und vielen an-
deren zu Geschenken besonders geeigneten Artikeln.

Schmuckwaaren in Achat, Granat, Amethyst,
Corallen &c. in größter Auswahl und zu äußerst
billigen Preisen. 16951

Kinderspielwaaren,

ordinär und fein bei

M. Stillger, Häfnergasse 18. 18580

Photographisches Atelier

von
W. Sternitzki, Kirchgasse No. 20.

Tägliche Aufnahmen unter bekannter Garantie. 17048

Billiger Verkauf aller Arten **Saus-, Küchen- und Gartenmöbel**
findet statt Michelsberg 1. 17975

Carl Bonacina,

neue Colonnade 36,

empfiehlt einem geehrten Publikum sein wohlaffortirtes Lager in ächten Achat-, Amethyst-, Granaten- u. Corallen-Schmuckgegenständen. Ebenso eine große Auswahl Galanteriesachen, als: ächte Meerschamm-Tabak- u. Cigarren-Pfeifen, Cigarrenstücken, sehr schön geschnitten von 18 fr. an bis zu 25 fl. das Stück; ferner feine Photographie-Album, Cigarren-Etuis, Portemonnais, Damengürtel und die jetzt sehr beliebten Margarethen-Taschen. Sämmtliche Gegenstände sind sehr geeignet als Weihnachtsgeschenke und den Preis habe ich so billig gestellt, daß sich ein Jeder staunen wird.

17754

Gustav Röder's Wtw.,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von Instrumenten, als: einen ausgezeichneten guten Dörner'schen Flügel, Tafelklaviere, Pianino's, Harmoniums aus den besten Fabriken, unter jahrelanger Garantie.

17667

Ausverkauf ächter Corallengegenstände,

zu Weihnachtsgeschenken sich eignend, unter welchen besonders zu empfehlen eine reiche Auswahl von Colliers und Bracelets (für Kinder sowohl als Erwachsene), von 40 fr. ab bis zu 6 fl.; ferner eine Parthie Achat-Brochen und Bracelets, welche unter Fabrikpreis abgeben.

16631

No. 32, neue Colonnade: Firma **Trombetta.** 17656

Flügel, Tafelklaviere und Pianinos zu verschiedenen Preisen empfehlen

12604 **W. & C. Wolff,** Postenplatz Nr. 7.

Möbelverkauf

Saalgasse 20.

17121

Zu verkaufen

Herzogstraße 24 alle Arten neue Holz- und Polstermöbel. 9322

150 Durchgraben 4 sind mehrere maßbaumene Tischische und viereckige Tische zu verkaufen. 18604

Ruhrkohlen

in bekannter fetter und besonders stückreicher Qualität können wieder vom Schiff bezogen werden bei

Heinrich Heymann, Wühlgasse 2. 18239

Rührer Ofen- u. Schmiedefohlen

Prima-Qualität vom Schiffe bei

Peter Koch, Dogheimerstraße 10. 18134

NB. Bestellungen nimmt auch Hr. G. M ö b u s, Metzergasse 3 entgegen.

Ruhrkohlen.

Beste Ofenkohlen sind billigt vom Schiff zu beziehen bei

J. K. Lombach, Viebrich. 110

Bestellungen beliebe man bei Herrn F. W. Käsebier hier aufzugeben.

Erste Qualität Ruhrkohlen,

das Malter 340 Pfund zu 1 fl. 30 fr., bei Abnahme von 6 Malter werden dieselben franco aus Haus geliefert. Bestellungen hierauf werden entgegengenommen bei den Herren Kaufmann F. L. Schmitt, Tannusstraße No. 25, Gust. Wolff, Kirchgasse, sowie auf meinen Bureau, Rheinstraße 7, im Hofe links.

L. Rettenmayer.

Lager an der Herzogl. Nass. Staatseisenbahn.

16349

Zur Eincassirung und Vertreibung von Ausständen vor Gericht empfiehlt sich

17618

Heinrich Nied, Advocat, Langgasse 14.

M^r. Habbershaw, M. R. C. P. L.

ertheilt Privatstunden in der englischen Sprache und Literatur.

Adresse: Schwarzer Boel.

17465

Englischer Unterricht wird von einer Engländerin ertheilt. Näheres unter Adresse W. A. W. in der Exped.

17686

Evangelische Kirche.

Erster Weihnachtstag.

Militär-Gottesdienst Morgens um 8 Uhr.

Hauptgottesdienst Morgens um 10 Uhr. (S. Abendmahl.)

Nachmittagsgottesdienst um 2 Uhr.

Betsstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. (S. Abendmahl.)

Zweiter Weihnachtstag.

Militär-Gottesdienst Morgens um 8 Uhr.

Hauptgottesdienst um 10 Uhr.

Nachmittagsgottesdienst um 2 Uhr.

Betsstunde in der neuen Schule Morgens um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

(Nach den Gottesdiensten an beiden Festtagen Erhebung der 3. u. 4. Quartal-Collecte.)

Sonntag nach Weihnachten: Todtenfest.

Militär-Gottesdienst Morgens um 8 Uhr.

Hauptgottesdienst um 10 Uhr.

Nachmittagsgottesdienst um 2 Uhr.

Betsstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Pfarrer Köhler.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (II. Beilage zu No. 302) 24. Dec. 1863.

Sprudel.

**Erste Damensitzung am 31. December d. J., als
am Sylvester-Abend,
und Einweihung unseres neuen Locales.**

Wir laden hierdurch alle unsere Mitglieder mit ihren Angehörigen zu einer Sitzung am Sylvester-Abend im großen Saale des Schützenhofes hierdurch freundlichst ein.

Jedem Mitgliede stehen zwei Damenkarten à 30 fr. zur Disposition. Dieselben müssen indeß unter allen Umständen vorher angemeldet sein und sind nur personell gültig. Man wende sich deshalb an Herrn F. W. Käsebier, Langgasse 24. — Am 30. December wird die Liste definitiv geschlossen und werden später, der nöthigen Vorbereitungen wegen, keine Damenkarten mehr verabsolgt.

Fremde, im Sinne des §. 14 unserer Statuten, können an diesem Abend ebenfalls nur gegen Karten à 1 fl. eingeführt werden. Dieselben sind gleichfalls personell und müssen vorher angemeldet werden. Einzeichnung in's Fremdenbuch genügt für diese Sitzung nicht.

Wiesige können nicht eingeführt werden.

Ohne Karte ist der Eintritt in den Saal durchaus unzulässig. Für Mitglieder genügt die Mitgliedskarte.

Der Vorstand.

NB. Auch unsere ferneren Sitzungen finden nunmehr im Saale des Schützenhofes statt. Der Eingang ist im Vorderhause links. 65

Turnverein.

Auch in diesem Jahre wird am ersten Weihnachtstage Abends 8 Uhr in dem Locale der Frau **Freinsheim** Wittwe eine Christbescherung stattfinden.

Die Mitglieder, welche sich daran betheiligen wollen, werden ersucht, ihre Gaben im Werthe von mindestens 24 fr. bis zum 25. December Nachmittags 4 Uhr bei **W. Berghof** abgeben zu lassen.

28

Der Vorstand.

Gesangverein Union.

Dieser Verein ist gesonnen am ersten Christabend um 8 Uhr eine allgemeine Christbaumverloosung zu veranstalten.

Alle Diejenigen, welche sich daran betheiligen wollen, werden gebeten, ihre Gaben im Werthe nicht unter 30 fr. von Donnerstag an bis zum ersten Feiertag Mittag 4 Uhr in der Stadt Frankfurt abzugeben.

18406

Der Vorstand.

Caffé Doré,

Tannusstraße 26.

Während der drei Festtage

Gäsenbraten,

sowie sonstige vorzügliche Speisen, wobei Unterzeichneter ein gutes Glas Bier zu 4 kr., sowie ausgezeichnete rothe und weiße Weine verabreicht. Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

C. Petri. 18639

Restauration Scheurer

Goldgasse 2.

Heute von 10 Uhr an und täglich:

Goulash,

frisches Rindfleisch mit Meerrettig,

Frankfurter Bratwurst,

nebst ausgezeichnetem Steinkauler Bier,

per Glas 4 fr.

Wiesbaden, den 24. Dez. 1863. 18632

Salvator-Bier

während der Festtage in den Wirthschaftslocalitäten

der Brauerei

von

Ph. Müller,

18640

Stiftstraße No. 16 (Nerothal).

Feinste Punsch- & Grog-Essenzen,

Preisgekrönte Fabrikate,

von J. Selner in Düsseldorf, J. A. Röder in Köln u. A. Poths hier empfehlen

Schumacher & Poths

181

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Punsch-Essenzen

in vorzüglichen Qualitäten, Grog-Essenz, alle Sorten feinere, sowie gewöhnlichere Liqueure in Flaschen im Anbruch empfiehlt

Anton Roth, Goldgasse 8. 18599

Ein Nächtisch ist zu verkaufen bei Frau Häuser, Kirchgasse 20. 18542

Tanzunterricht.

1863

Der zweite **Cursus** dieses **Unterrichts** beginnt **Montag** den
4. Januar 1864 Abends 8 Uhr im

Pariser Hof.

Die **Herrn** und **Damen**, welche daran **Theil** zu nehmen wünschen,
wollen sich gefälligst in meiner **Wohnung** (Tannusstraße 51, Bel-Étage)
melden.

Moseler Strauss, Tanzlehrer.

Restauration Scheurer,

Goldgasse 2.

Samstag den **26. December** 1863

Grosse Gesangs-Production

des
Baritonisten **H. Reinhardt**

aus
Frankfurt a. M.
Anfang 4 Uhr.

Die Vorträge bestehen in den gewähltesten, tragischen und komischen
Liedern. Die komischen Piecen werden in dem dazu **passenden**
Kostüme vorgetragen. 18632

Tanzunterricht.

Einem verehrten Publikum die Anzeige, daß k. J.
am **4. Januar** der zweite **Cursus** dieses **Unterrichts**
beginnt.

Wollen sich Diejenigen, welche sich an dem Unterricht zu betheiligen wünschen,
gefälligst bei mir melden **Emserstraße 22.**

Der Unterricht wird abgehalten in dem neu eingerichteten, sehr geräumigen
Restaurations-Saal des Herrn **Baer**, **Mühlgasse No. 7.**
18633 **Ph. Schmidt**, Musiker und Tanzlehrer.

Havannah-Cigarren!

Zu **Weihnachts-Geschenken** sich vortrefflich eignend, empfehle ich
Kistchen von 100 Stück von fl. 4 an bis zu den hochfeinsten Marken.

P. Fassbinder, **Webergasse 6.** 18634

Schwaibaacher-Photos

Am den Säulen des

Reichthumsfeierliche

Stube

Winn

Die gebrühten Söhner meines Hauses

H. Riesser.

Neuer Geisberg.

18626

Am zweiten Weihnachtsfeiertage Nachmittags von
3 Uhr an

Harmonie-Musik

Abends: *Tanz.*

Am ersten Weihnachtsfeiertage und Sonntag den
27. December

Restauration

in den geheizten Sälen.

Zur schönen Aussicht.

Am zweiten Weihnachtstage
findet

Flügel-Musik

mit Begleitung

Für reingehaltene Weine und vorzügliche Speisen ist, wie immer, bestens gesorgt.

Chr. Scherer,

zur schönen Aussicht.

18627

Erbprinz von Nassau.

18628

Samstag am zweiten Weihnachts-Feiertage

grosse Tanzmusik,

wozu höflichst einladet

August Scholl.

Samstag den zweiten Feiertag

findet bei mir wohlbesetzte

Tanzmusik

statt, wozu höflichst einladet

18629

Louis Kimmel.

Nietherberg.

Am 2. Weihnachtsfeiertage
Flügelmusik mit Begleitung.

8477

Salvator-Bier

während den Feiertagen bei

Langsdorff. 18630

Den zweiten Weihnachtsfeiertag

National - Concertder Schweizer Alpenfänger Herr u. Frau Stengel
in Nationaltracht vom Berner Oberlande.

Anfang Abends 8 Uhr. — Entrée nach Belieben.

Restauration Scheurer.

Donnerstag den 24. Dezember Abends 8 Uhr:

Diabolische Sitzung

und magisch mysteriöse

Zauber-Vorstellung

ohne Apparate und ohne Gehülfen,

repräsentirt von Herrn

Carl Stengel,

Künstler im Bereiche der Physik, Chemie und Magie.

Entree nach Belieben.

18636

RESTAURATION ENGELAn den drei Feiertagen ist mein Saal geöffnet, wo außer allen Sorten
Weine, vorzügliches Steinfauler'sches Flaschenbier verabreicht
wird. Am zweiten Feiertage Nachmittags 4 Uhr 18637**Musikalische Unterhaltung.**

Samstag den 26. December

Musikalische Unterhaltung

auf dem

Bücher'schen Felsenkeller,wobei gut gehaltene Weine eignes Wachsthum, sowie vorzügliches Schoppen-
Bier verabreicht wird, wozu freundlich einladet

18638

A. Ditt.

Polychrest

hat sich in kurzer Zeit wegen seiner vortrefflichen Wirkung gegen jede Krankheit oder Schwäche des Magens einen nicht unbedeutenden Ruf erworben. Es ist aus Stoffen zusammengesetzt, die für alle Fälle unschädlich, in genannter Krankheitsform die erfreulichsten Resultate zeigen.

Zu schmerzhaften Anfällen, wie Magenkrampf, Magendrücken, Darmkrämpfe, Kolikschmerzen, Sodbrennen zc. erfolgt die Hebung des Uebels momentan nach dem Gebrauch und wird der Leidende in den meisten Fällen vollständig von seiner Krankheit geheilt, wenn er den Polychrest einige Zeit fortgebraucht. Aeußert sich die Magenschwäche durch schlechte Verdauung, Appetitlosigkeit, Blähungen, schlechten Geschmack im Munde zc., so fühlt sich der Kranke nach kurzem Gebrauch vollständig regenerirt.

Die geregelte, naturgemäße Thätigkeit des Magens ist von Wichtigkeit für die ganze Constitution des Menschen. Alle Aerzte sind hiervon überzeugt, und viele wollen sogar sämtliche Krankheiten von Magen- und Verdauungsleiden herleiten. Schon die geringste Abweichung oder Unregelmäßigkeit in den Functionen der Verdauungsorgane untergräbt das ganze Wohlbefinden. Abnormitäten, die sich anfänglich durch Appetitlosigkeit, Blähungen, verbunden mit Kopfschmerz zeigen, können, wenn nicht zeitig Hülfe gesucht wird, bis zur Melancholie und Hypochondrie ausarten.

Im P. hat man das Mittel in der Hand, jede der genannten Krankheiten nicht allein augenblicklich zu heben, sondern auch dauernd zu beseitigen.

Zu haben bei **F. Thilo**, Langgasse 25.

Orientalisches Enthaarungsmittel in Flacon à 1 fl. 27 $\frac{1}{2}$ fr.

Silionese per Flasche 1 fl. 45 fr.

Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27 $\frac{1}{2}$ fr.

Barterzeugungs-Pommade à Dose 1 fl. 45 fr. bei 1158

G. A. Schröder, Hoffriseur, Webergasse 15.

Punsch-Essenzen.

Orange-Rum-Punsch-Essenz,

Himbeer-Arrac-

Ananas-

per Flasche 1 fl. 24 fr.

Superfeine Liqueure in schönster Verpackung zu Weihnachtsgeschenken geeignet empfiehlt

Gust. Reymann, Kirchgasse 25. 18643



Brönnner's Fleckenwasser.

untrüglich gegen alle Flecken von fetten Speisen, Del, Butter, Talg, Stearin, Theer, Pech, Wagenschmiere, Delfarbe, Pommade zc., ohne den ächten Farben von Seide, Sammt, Leder, Möbel- und Kleiderstoffen im Geringsten zu schaden. — Bestes

und billigstes Mittel zum Waschen der Glace-Handschuhe, in Gläsern à 20 fr. und 8 fr. acht bei **A. Quersfeld**, Langgasse. 1159

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von **A. Schellenberg**.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (III. Beilage zu No. 302) 24. Dec. 1863.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Dienstag den 29. d. Mts., Abends 8 Uhr, wird eine außerordentliche Generalversammlung unseres Vereins mit der Tagesordnung:

- 1) Bericht über den Geschäftsstand des Vereins,
- 2) Bericht der Commission zur Prüfung der Rechnung für 1862,
- 3) Vorlage des Entwurfs für das revidirte Statut und Beschlußfassung über denselben,
- 4) Beschlußfassung über die Zins- und Provisionsätze, deren Bestimmung der Generalversammlung vorbehalten ist,

stattfinden.

Wir bringen dies vorläufig zur Kenntniß unserer Mitglieder und bemerken, daß wir durch eine spätere Bekanntmachung anzeigen werden, in welchem Local die Versammlung abgehalten wird.

Einen Abdruck des Entwurfs für das revidirte Statut (Pos. 3 der Tagesordnung) lassen wir in diesen Tagen jedem Vereinsmitglied durch die Stadtpost zugehen.

Wiesbaden, den 23. December 1863. Der Ausschuss. 101

Die Augenheilanstalt dahier

bedarf 1—2 spanische Wände. Sollte ein edler Menschenfreund in der Lage sein, eine solche unentgeltlich oder gegen eine mäßige Vergütung abgeben zu können, so bitten wir freundlichst, die betreffende Anzeige bei dem Verwalter der Anstalt gütigst machen zu wollen.

Der Vorstand. 18644

Taunus-Eisenbahn.

Mit dem 1. Januar 1864 werden von den diesseitigen Stationen Wiesbaden und Castel und von der Taunus-Eisenbahn-Expedition zu Mainz, directe Reisebillets für die Einzel- und Doppelreise, letztere zu ermäßigten Preisen, bei eintägiger Gültigkeit nach Offenbach ausgegeben und wird gleichzeitig auch etwaiges Reisegepäck zur directen Beförderung übernommen.

Frankfurt a. M. den 24. December 1863.

Im Auftrag des Verwaltungsraths:

18

Der Director: Bernher.

Extrafines Kunst- und Vorschuss-Mehl, feinst gemahlene Raffinade

empfehlen

181

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Unterzeichneter empfiehlt eine große Auswahl schöner preiswürdiger Weibnachts-Confecte.

18645

Momberger, Conditor,

Langgasse 39.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken
empfehle ich mein reichassortirtes Lager aller Sorten

Herrn-, Knaben- & Kinderkappen
in den verschiedensten und neuesten Facons; alle Arten gestickte und gehäkelte **Sauskappchen** in besonders schöner Auswahl.

Filzschuhe

in den verschiedensten Sorten mit Filz- und Ledersohlen, mit und ohne Besatz in allen Größen, sowie eine große Auswahl

schwarze Filzstiefelchen
mit Glanzlederbesatz und Ledersohlen

von vorzüglicher Qualität für **Mädchen, Damen und Herrn.**

Gummischuhe

von den kleinsten bis zu den größten von bester Qualität zu besonders billigen Preisen; ferner mein Lager aller Sorten

W el z w a a r e n
in schönster, frischer Auswahl; für Kinder ebenfalls in großer Auswahl.

Regenschirme und Ea-tout-cas

in **Seide, Alpaca und Baumwolle**
von den ordinärsten bis zu den feinsten, sowie **Kinder-Regenschirme** in Alpaca und Baumwolle in großer Auswahl.

Gleichzeitig empfehle meine übrigen bekannten Artikel, als: **Damentaschen, Portemonnaies, Halsbinden, Gürtel, Hosenträger** zc. und werden bei allem die billigsten Preise zugesichert.

Reparaturen und Bestellungen werden schnell und billigst besorgt.

H. Profitlich,
18141 **Meißergasse 20.**

Strohstuhl-Verkauf

14531 **Oberwebergasse 40.**

Ein vollständig assortirtes Lager fertiger **Herrn- und Knaben-Anzüge** beehren sich für die bevorstehende Wintersaison in empfehlende Erinnerung zu bringen

L. & M. Dreyfuss

13816 **Wiesbaden, Mainz, Frankfurt a. M.,**
Langgasse 53. Schustergasse 40. Zeil 5.

Bestellungen nach Maß werden prompt ausgeführt.

Mein Lager **englischer Zimmerteppiche** in Wolle, Brüssels und Plüsch, **Sopha- und Bettvorlagen, Tischdecken** in Plüsch, Lama und Cachemir halte ich bestens empfohlen.

Adolph Sabel, Cölnischer Hof. 17894

Unterzeichnete empfiehlt sich im Waschen von **Seide- und Wollstoffen**, auch werden Handschuhe schön gewaschen und in verschiedenen Farben gefärbt.

14551 **Wittwe Volck, Oberwebergasse 41.**

Den Herrn Gastwirthen

zeige hiermit ergebenst an, daß wieder alle Sorten Saarbrücker Wein-
flaschen vorräthig sind. **M. Stillger**, Häfnergasse 18. 18580

Saupt-Agentur und Lager



der
berühmten
patentirten
**Näh-
Maschi-
nen**



von
**Wheeler
und
Wilson**
in
New-York
bei



17057

Fr. Knauer, Neugasse No. 9.

Am 2. Januar

findet statt die 23. Ziehung der Kaiserl. Königl. Oestreich'schen
Eisenbahn-Loose,

wovon der Verkauf gesetzlich in **Nassau** gestattet ist.

Die Hauptgewinne des Anlehens sind: 24mal fl. **250,000**, 71mal
fl. **200,000**, 103mal fl. **150,000**, 90mal fl. **40,000**, 105mal
fl. **30,000**, 90mal fl. **20,000**, 105mal fl. **15,000**, 2060 Ge-
winne à fl. **5000** bis abwärts fl. **1000**. — Der geringste Preis,
den mindestens jedes Obligationstloos erzielen muß, ist jetzt fl. **145**. —
Kein anderes Anlehen bietet eine gleiche Anzahl so großartiger Ge-
winne, verbunden mit den höchsten Garantien. — Um die Vortheile
zu genießen, welche Jedermann die Btheilianna ermöglichen, beliebe
man sich baldigst **direct** an unterzeichnetes Bankhaus zu wenden, wel-
ches nicht nur allein Pläne und Ziehungslisten gratis und franco ver-
sendet, sondern auch die kleinsten Aufträge auf's prompteste ausführt.

18369 **Stirn & Greim**, Banquiers in Frankfurt a. M.

Bei Lohnfutscher Menges steht ein 12sitziger
Omnibus dem Publicum bereit. Für die Fahrt des
Nachmittags nach Walluf und retour 6 fl., nach
Neudorf und retour 8 fl.

Zu verkaufen

eine Ladeneinrichtung, bestehend aus 6—7 Glaschränken mit
Schubladen, eine Theke mit 3 Glasfassen, Gasleuchter etc. Näh.
bei **Wilh. Sternitzki**, Kirchgasse 20. 17895

Altes Zinn wird angekauft bei Zinngießer

1083

J. Manzetti, Eck der Metzger- und Goldgasse 37.

Das Haus obere Webergasse 54 ist zu verkaufen.

18345

Beau Site.

Während der Feiertage und bis auf weitere Anzeige bleiben die Bäder geschlossen 18646

Adress-, Visit-, Verlobungskarten, Ballkarten und Rechnungsformulare werden geschmackvoll und billigt angefertigt bei

C. Koch,

Lithographie und Steindruckerei,

Manergasse 13.

18647

Ferdinand Thilo,

Langgasse 25,

empfiehlt wegen Aufgabe seines Ladengeschäftes folgende noch auf Lager habende Gegenstände

unterm Fabrikpreis.

Reisetaschen, Photographie-Album, Receptaire, Würfelbecher, Portrait-Etuis, Damenkörbchen, Damentaschen, Mappen, Album, Poesien, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Briestaschen, Notizbücher, Feuerzeughüchsen, Visitenkartentäschchen, Wandtaschen, feine Schachteln, Flaconhalter, Cigarrenkasten, Tabakskasten, Handschuhkasten, Nähsteine, Uhrenhalter, Blumenlampenschirme, Papeterien, Stammbücher, Zahnstocher, Markenästchen, Cigarrenhalter, Bilderrahmen, Goldleisten, Ansichten von Wiesbaden und vom Rhein u., Photographien in Visitenkarten- und Miniaturformat (Persönlichkeiten und Genre), Gratulationskarten, Ballorden, Bilderbogen, Wäschestempel, Petschaften, Stahlfedern, Siegellack, Trauerpapier, Couverten, Bleistifthalter, Copirpapier, Adresskarten, Wechselformularien, Register, Stundenpläne, Notenpapier, Schulheften, Wischer, Zirkel, Zeichenbogen, Farbenpinsel, Reifzeuge 17905



Brönnner's Fleckenwasser

acht in Gläsern à 20 u. 8 fr. bei

18648

C. H. Schmittus.

Lentner'sche Gühneraugenpflasterchen

sind zu haben bei

15623

G. A. Schröder, Hoffriseur, Webergasse.

Hüte

in großer Auswahl eigener Fabrik empfiehlt

18410

Fabrik Graben 8.

J. A. Pfeiffer.

Laden Langgasse 4.

C. Veit, Webergasse 2,

vis-à-vis der Materialienhandlung des Herrn Glaser, empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein Lager in

Glas, Porzellan und lackirten Blechwaaren

zu äußerst billigen Preisen.

18099

Alle Sorten **Blechwaaren** empfiehlt

17660

Louis Kintz, Kürschner, Webergasse 29.

Geschäfts-Empfehlung.

Meinen Freunden und Gönnern die Anzeige, daß ich mich dahier als Metzger etablirt habe. Indem ich die reellste Bedienung verspreche, bitte ich um geneigten Zuspruch. Besonders empfehle ich geräucherte **hansmachende Leberwurst** per Pfund 24 kr., **Bratwurst** 22 kr., frisches **Solperfleisch** 15 kr. zc.
18588

H. Krieger, Metzgermeister,
Kirchhofsgasse 3.

Schellfische, Bückinge zum Braten und Rohessen, Lapperdan und Sardellen sind frisch eingetroffen bei

Joh. Adrian,
Michelsberg 6. 18649

Auf die Feiertage habe ich vorzüglichsten **Schinken** und **Zungenwurst** im Ausschnitt. Gleichfalls bringe ich meine **Salz- und Essig-Gurken** zur Empfehlung

E. Hetterich, Metzgergasse 18. 18650

H. Schünemann,

Neugasse 9,

empfiehlt sein Lager ächt importirter

Bremer, Hamburger & Havannah-Cigarren
in sehr alter preiswürdiger Waare, sowie **Rauch- und Schnupftabake** verschiedener Fabriken. 18651

Gewässerten Lapperdan, FrISCHE Bratbückinge

bei **Chr. Nizel Wtwe.** 18579

Stampfmelns, Rosinen, Corinthen, bittere und süße Mandeln, Anis zc. empfiehlt
A. Thilo, Marktstraße 11. 18584

Zu Weihnachtsgeschenken passend:
 Eine große Auswahl Havelocks von fl. 14 } anfangend,
 bei " " " Schlafröcke " " 5 }
L. & M. Dreyfus,
 Langgasse 53. 897184

Gebrüder Becker
 aus Derlinghausen bei Bielefeld und in Mainz Löhrgasse 21
 bringen ihr Fabriklager in
Bielefelder Leinen aus reinem Handgarn, Betttücherleinen ohne Naht,
 Hemdeneinsätze, fertigen Herrn- und Damenhemden, Taschentüchern, Drell-
 und Damast-Bedecken, Handtüchern, Hausmacherleinen u. s. w.
 zur geneigten Abnahme in empfehlende Erinnerung.
 NB. Besonders machen wir auf eine Pathie schwere Servietten zu fl. 8 per
 Duzend aufmerksam. 18348

No. 6. Fr. Weismüller, Hochstätte No. 6,
 empfiehlt sein **Schuh- und Stiefel-Lager** in Leder wie Lasting von den
 größten bis zu den kleinsten.
 Alle Arten warme gefütterte Plüsch-, Stramin-, Fetz- und Filz-Schuhe mit
 und ohne Ledersohlen äußerst billig. 14319

Warme Schuhe,
 als: **Filzschuhe** mit Filz- und Ledersohlen, prima **Filzstiefelchen** mit
 und ohne Besatz, **Bendelschuhe**, sowie **Gummischuhe** empfiehlt billigst
Ph. Sulzer am Uhrthurm. 17889
 Es ist eine neue Sendung acht **amerikanischer Gummischuhe** an-
 gekommen, welche ich bestens empfehle.
 18001 **F. C. Nathan, Michelsberg 3.**

Geschäftslocalveränderung.
 Mein Geschäfts-Local befindet sich
 von heute an im Hause des Herrn
Quint, 4 Webergasse 4.
F. Alsbach, Bergolder.
 18505

Wohnungsveränderung.
 Von heute an befindet sich meine Wohnung im Hause meines Schwieger-
 vaters, Häfnergasse No. 10.
 18652 **Ed. Meyer, Kupferschmied.**
 Eine sehr große gut erhaltene **Decke** und **Kanarienvögel** sind billig
 zu verkaufen **Mauergasse 6.** 18653
Kleeheu und Stroh zu verkaufen **Nerostraße 21.** 18605

Neue **Mahagoni-Möbel** sind zu verkaufen Taunusstraße 45, als: Schreib- und Kleidersecretäre, Silberchränke (Spiegelchrant), Schreibtische, Sopha's, Ausziehtische, ovale Tische, runde Tische, Nähtische, Kommoden u. a. m.; ferner von Nußbaum: Bettstellen mit und ohne Sprungfedermatrazen, Kommoden, ovale Tische, Wand-Etagere, ovale u. andere Spiegel, Küchenschränke zc.

Johannisbeersträucher bis zu 200 Stück stehen zu verkaufen. Wo sagt die Exped. 18594

Ein **Ausleg-Kasten**, 3' breit 6' lang, wird billig abgegeben. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 18654

Saalgasse 1 ist ein **Blüschfessel** zu verkaufen. 18498

Römerberg 23 steht ein noch in gutem Zustand gefindlicher einspänniger **Wagen** zu verkaufen. Auch ist daselbst eine Grube **Dung** zu haben. 18655

Ein kleines nettes Landhaus, auch getheilt, womöglich Parterre, mit Stallung und kleiner Remise für ein Pferd wird von 2 stillen ältlichen Leuten auf 1. April zu miethen gesucht, womöglich in der Ebene. Näheres Mainzstraße No. 4 im Gartenhaus. 18656

Am Dienstag wurde von der Schwalbacherstraße bis in die Münze eine silberne **Brille** verloren. Man bittet, dieselbe Schwalbacherstraße 27 im Hinterhaus abzugeben. 18657

Gefunden ein **Vortemonnaie**. Bahnhofstr. No. 7 gegen die Einrückungsgebühr abzuholen. 18658

Eine gebildete Frau sucht ein Zimmer mit Cabinet gleich oder bis zum 1. April ohne Möbel zu miethen. Näheres Exped. 18612

Es wird ein Kind in die Pflege gesucht. Näheres in der Exped. 18659

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen, welches Küche und Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Die Expedition sagt wo. 18210

Es wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. Näh. in der Exped. 18613

Eine perfecte Köchin, die gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen in der Expedition. 18614

Ein Dienstmädchen wird gesucht Elisabethenstr. 5, Hinterhaus. 18660

Kellner-Gesuch.

Ein angehender, junger Kellner von solidem Benehmen kann Stelle finden und alsbald eintreten. Näheres in der Expedition. 18617

Ein reinlicher Arbeiter sucht nach den Weihnachts-Feiertagen dauernde Beschäftigung. Näh. Expedition. 18618

Ein Bursche zum Wasserholen in der Feierstunde wird gesucht. Näh. bei C. Th. Wagner, Goldgasse 2. 18661

11000 fl. gegen doppelte Versicherung auf Güter werden gesucht gegen übliche Zinsen. Wo sagt die Exped. 18662

Theurer E

Ihre schöne Philosophie hat das Gegentheil bezweckt, denn aus ihr habe ich mit Entzücken gesehen die unermessliche Größe ihrer schönen Seele.

v. P. 18622

Ein millionendonnerndes Hoch aus der Sonnenbergerstraße bis in die Louisenstraße No. 16 der Fräulein **Eva H.** zu ihrem heutigen Namensfeste von ihrer Freundin. 18622

Ein millionendonnerndes Hoch dem **kleinen Katharinen V.** in Rambach zu Ihrem heutigen 19. Wiegenfeste. Ungenannt, aber Wohlbekannt. 18622

Der Fräulein D. a. B. — a zum Geburtstag.

Heut' zu Deinem Wiegenfeste
Nimm der Wünsche allerbeste
— Ein und dreißig — tausend mal
Sei der guten Wünsche Zahl
Ein donnernd Hoch, auf freudig Geschick
Schall' vom Gäßchen bis in die Gassfabrik.

Wiesbaden 26. Dezember 1863.

A. W. 18663

Lieber Großvater!

Zu Deinem heutigen Geburtstag gratuliren Dir Deine Enkel
Frieda S. Sophie Z. Mina W. Karl S. 18622

Dohheimerstraße 31 ist der untere Stock, bestehend in 4 heizbaren Zimmern, 2 Mansarden, geräumiger Küche, Keller und Speicherräumen auf 1. Januar zu vermieten. 17927

Faulbrunnenstraße 10, Parterre, links, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18484

Fortgesetzte Schwabacherstraße bei Chr. Untelbach sind mehrere Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. 18664

Nerostraße 38, mittlerer Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten, auch ist daselbst eine wenig gebrauchte Pyramide billig von 16 Ballen zu verkaufen. 18665

Dankfagung.

Allen Denjenigen, welche bei dem schweren Verlust unseres geliebten nun in Gott ruhenden Sohnes und Bruders

Carl Wilhelm Steib

so herzlichen Antheil nahmen und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, unsern tiefgefühlten Dank.

18666

Die trauernden Eltern und Geschwister.

Wiesbadener Theater.

Donnerstag den 24. und Freitag den 25. December bleibt das Theater geschlossen.

Für Schleswig-Holstein sind ferner bei mir eingegangen:

von dem Comite in St. Goarshausen durch Herrn Apotheker Hofmann daselbst 70 fl., von Herrn Obersteiger Hahn in Obertiefenbach bei einer kleinen Gesellschaft 4 fl. 47 kr., von einer Gesellschaft bei Bierbrauer Wuth in Diebrich 30 fl. 6 kr., von Hrn. Cand. R. 1 fl., von Herrn Grafen Carl zu Elb in Eltvile 100 fl., zusammen 205 fl. 53 kr., welches dankend bescheinigt wird. F. W. Käsebier.

Schleswig-Holstein.

Nachweise

An freiwilligen Beiträgen für die obenbezeichnete Sache sind bis heute — 22. ds. — bei mir gezeichnet und theilweise eingezahlt:

- 1) an einmaligen Beiträgen 857 fl. 11 kr.
- 2) an monatlichen Beiträgen 234 fl.

..... Diese Betragen pro Jahr 2808 fl. — kr.

Total 3665 fl. 11 kr.

Berichtigung. In No. 299 d. Bl. vom 21. d. wurde der Beitrag für oben bezeichnete Sache von Frau Dr. Z. dahier in Höhe von 25 fl. — irrthümlich als von Herrn Dr. Z. herrührend, angezeigt. F. W. Käsebier

Der h. Feiertage wegen erscheint das nächste Blatt am Montag.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.